

Grünes Klassenzimmer eingerichtet

Projekt | Kooperation der Umweltschutzgruppe und der Grund- und Werkrealschule Villingendorf

Die Grund- und Werkrealschule Villingendorf ist bereits durch ihre jährlich wiederkehrende Apfelklasse bekannt, nun kommt ein neues Projekt hinzu.

Villingendorf. In der die Klassenstufe 6 werden von den Schülern Apfelspenden im Umfeld erntet, gesammelt und zur Mosterei gebracht. Diverse andere Leckereien werden ebenfalls aus den Äpfeln gezaubert.

Der Gewinn aus diesen Aktionen dient als finanzieller Grundstock für die Irlandfahrt in Klasse 7.

Diesem umfangreichen Projekt wird nun ein weiteres Element vorausgeschickt. Das »Grüne Klassenzimmer« der Klassenstufe 3 und 5, das kommenden Schuljahr in dieser Form zum ersten Mal auf dem Stundenplan steht, soll ebenfalls das Bewusstsein für die Natur bei den Schülern wecken.

Wissenswertes über Bäume aus erster Hand

Die Schüler dieser beiden Klassenstufen erfahren aus erster Hand, wie es zu den fertigen Äpfeln kommt. Das Team der Umweltschutzgruppe Villingendorf hat sich bereit erklärt, den Kindern in



Joe Burry (links) und Hermann Burger von der Umweltschutzgruppe Villingendorf freuen sich mit Lehrerin Claudia Seifried auf das neue Projekt der Villingendorfer Schule.

Foto: Seifried

einem zweimonatigem Rhythmus die Vorgänge in einem Baum über die Jahreszeiten zu erklären und diese erlebbar zu machen.

Die Dritt- und Fünftklässler erhalten so eine Baumpaten-

schaft und lernen auch so einiges über die Bewohner der Bäume und über die Gegebenheiten, die erfüllt sein müssen, damit die Äpfel gut wachsen können. Zudem wird das Team des »Grünen Klassen-

zimmers« durch Ralf Hube unterstützt, der sich als Jäger bestens mit den Bäumen und den Tieren im Wald auskennt.

So wurden, so die Schule in einer Mitteilung, in konstruktiver Vorarbeit die Themen

des Bildungsplans der Klasse 3 und 5 zusammengeflochten und in das Thema eingearbeitet. Beide Kooperationspartner freuen sich auf eine Zusammenarbeit mit den Schülern.